

Formblatt	FOR P 41.0 0005 07	 Rheinland-Pfalz LANDESUNTERSUCHUNGSAMT
Seite 1 von 1	gültig ab 28.07.2025	
Antrag zur Untersuchung eines Wildschweins auf Klassische (KSP) und ggf. Afrikanische (ASP) Schweinepest		

Landesuntersuchungsamt Postfach 300555 56028 Koblenz	Auftragsnummer LUA
	Eingangsstempel LUA

Einsender	
Name	_____
Straße	_____
PLZ, Wohnort	_____
Telefon-Nummer	_____ E-Mail _____
Bankverbindung*	_____
IBAN*	_____ BIC* _____
* nur bei Fallwild und Unfallwild erforderlich! Ich erkläre mich einverstanden, dass die Daten zur Abwicklung einer Prämienzahlung an den Landesjagdverband weitergegeben werden.	

Einsendung	
Wildschwein	☐ gesund erlegt ☐ Fallwild ☐ krank erlegt** ☐ Unfallwild
** nähere Angaben unbedingt erforderlich (z. B. Verhalten vor dem Erlegen, Organveränderungen)	

Proben	☐ Blut ☐ Milz ☐ Tonsille ☐ Lymphknoten ☐ Tierkörper ☐ Sonstiges _____
Alter	☐ < 1 Jahr ☐ 1 – 2 Jahre ☐ > 2 Jahre
Geschlecht	☐ männlich ☐ weiblich Gewicht ca. _____ kg
Wildmarken-Nummer/Kennzeichnung _____	
Erlege-/Funddatum	Erlege-/Fundort/Jagdrevier _____
Ortsgemeinde	Verbandsgemeinde _____ Kreis _____
Wildannahmestelle	GPS-Koordinaten Y- / Hochwert _____ °N (dezimal) X-/ Rechtswert _____ °E

Alle o. a. Tiere werden auf KSPV-/ASPV-Antikörper untersucht. Bei Fallwild, Unfallwild und krank erlegten Wildschweinen werden die Untersuchungen auf KSP-/ASP-Virus vom LUA unaufgefordert mit durchgeführt.

Ich erkläre mich damit einverstanden,

- dass der eingesandte Tierkörper bzw. die Tierkörperteile grundsätzlich in der Tierkörperbeseitigungsanstalt unschädlich beseitigt werden,
- dass bei der Befundmitteilung auf detaillierte Angaben zu den angewandten Verfahren verzichtet wird. Diese können auf schriftliche Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Datum _____

Unterschrift des Einsenders _____